

BKMNA'26

Berliner Konferenz
Mineralische Nebenprodukte und Abfälle

15. und 16. Juni 2026

Hotel Berlin, Berlin

Kreislaufwirtschaft der Mineralik –
Novellierung der Ersatzbaustoffverordnung

Baustoffwende und Abfallende

Rückbau/Abbruch von Bauwerken
und Rückgewinnung von Baustoffen – Urban Mining

Digitalisierung im Bereich der Sortierung

Entsorgung von PFAS und Asbest

Eisenhüttenschlacken

Rückstände aus der Abfallverbrennung



Veranstalter:

VIVIS

Stand: 22. Mai 2026



HEIDEMANN
Unternehmensgruppe

REMEX®

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Wissenschaftliche Leitung



Universitätsprofessor Dipl.-Ing. Dr. mont. Helmut Antrekowitsch

Lehrstuhl Nichteisenmetallurgie, Montanuniversität Leoben

Universitätsprofessor Dipl.-Ing. Dr. mont. Roland Pomberger

Lehrstuhl Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft, Montanuniversität Leoben

Universitätsprofessor Dr.-Ing. Tobias Vraetz

Lehr- und Forschungsgebiet Technologien zur Aufbereitung mineralischer Rohstoffe, RWTH Aachen

Dr. Felix Firsbach

Vice President Consulting, Badische Stahl-Engineering GmbH

Beirat



Dr.-Ing. Marco Abis

Leiter Forschung & Entwicklung der Heidemann Recycling GmbH

Professor Dr.-Ing. Lale Andreas

Luleå University of Technology

Professor Martin Däscher

UMTEC Institut für Umwelt- und Verfahrenstechnik, Ostschweizer Fachhochschule

Dr. rer. nat. Michael Dohlen

Leiter Forschung & Entwicklung | Qualitätssicherung, thyssenkrupp MillServices & Systems GmbH

Dipl.-Ing. Falk Fabian

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Privatdozent Ass. Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Johann Fellner

Technische Universität Wien, VIRWa GmbH

Rechtsanwalt EMLE Gregor Franßen, Partner

FRANSSEN NUSSER Rechtsanwälte PartGmbH

Professor Dr.-Ing. Dr. h. c. Bernd Friedrich

Institutsleiter Metallurgische Prozesstechnik und Metallrecycling, RWTH Aachen

Ass. Prof. Priv.-Doz. Dipl.-Ing. Dr. mont. Eva Gerold

Lehrstuhl für Nichteisenmetallurgie, Montanuniversität Leoben

Dipl.-Ing. Sandra Giern

Geschäftsführerin des Gesamtverbands Schadstoffsanierung (GVSS) e.V.

Professor Dr.-Ing. Daniel Goldmann

Institutsleiter Aufbereitung, Recycling und Kreislaufwirtschaftssysteme, TU Clausthal

Dr.-Ing. Alexander Gosten

Vorstandssprecher der DGAW

Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Marcel Grünbein

Geschäftsführender Gesellschafter der pbo Ingenieurgesellschaft mbH

Dipl.-Verww. Hartmut Haeming

Vorstandsvorsitzender der InwesD und Chairman of the Supervisory Board der ELA

Dipl.-Ing. David Heijkoop

Geschäftsführer der Recycling Kombination REKO B.V.

Berthold Heuser

Prokurist der REMEX GmbH

Baumeister Dipl.-Ing. Mag. iur. Dr. mont. Thomas Kasper

Leitung Abfallmanagement der Porr Bau GmbH, Präsident des BRV und der EQAR

Rechtsanwalt Professor Dr.-Ing. Wolfgang Klett

Kunz Rechtsanwälte Partnerschaft mbB und Ehrenmitglied im Vorstand der DGAW

Professor Dr. Mario Mocker

Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden

Professor Dr.-Ing. Peter Quicker

RWTH Aachen

Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Helmut Rechberger

Institut Wassergüte, Ressourcenmanagement und Abfallwirtschaft, TU Wien

Thomas Reiche

Geschäftsführer des FEhS – Institut für Baustoff-Forschung e.V.

Professor Dr.-Ing. Gerhard Rettenberger

Ingenieurgruppe RUK GmbH

Dipl.-Kfm. Michael Stoll

Vorsitzender des BMKE und Geschäftsführer der REMEX GmbH

Professor Dr.-Ing. Ulrich Teipel

TH Nürnberg, Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie

Ministerialrat a.D. Professor Dr. Jens Utermann

Rechtsanwältin Professor Dr. Andrea Versteyl

avr – Andrea Versteyl Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB

Professor Dipl.-Min. Dr. rer. nat. Daniel Vollprecht

Lehrstuhl für Resource and Chemical Engineering, Universität Augsburg

Professor Dipl.-Ing. Dr. techn. Werner Wruss

Geschäftsführer der ESW Consulting Wruss ZT GmbH



Organisation

Elisabeth Thomé-Kozmiensky, M.Sc.

Koordination

Dr.-Ing. Stephanie Thiel

Kreislaufwirtschaft der Mineralik – Novellierung der Ersatzbaustoffverordnung

9:00 Uhr Begrüßung und Einführung Elisabeth Thomé-Kozmiensky, M.Sc., Dr.-Ing. Stephanie Thiel

MODERATION: MAXIMILIAN MEYER

9:15 Uhr Wie soll die Kreislaufwirtschaft im Bereich der mineralischen Abfälle erreicht werden?
Regierungsdirektor Dr.-Ing. Vassilios Karavezyris, Leiter des Referats Bewirtschaftung von Abfällen
Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN), Bonn

9:45 Uhr Ersatzbaustoffverordnung – Ergebnisse der beiden Planspiele und wie diese umgesetzt werden sollen
Dipl.-Ing. Nadine Muchow, Leiterin Team Kreislaufwirtschaft, Fachbereich Ressourcen
ifeu – Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg gGmbH

10:15 Uhr Mineralische Abfälle und Nebenprodukte: Wie die Kreislaufwirtschaft im Bau mit einem Kreislaufwirtschaftspaket vorgebracht werden kann
Rechtsanwalt EMLE Gregor Franßen, Partner
FRANSSEN NUSSER Rechtsanwälte PartGmbH, Düsseldorf

10:45 Uhr Kaffeepause

Baustoffwende und Abfallende

MODERATION: PROFESSOR DIPL.-ING. DR. MONT. ROLAND POMBERGER

11:30 Uhr Nachhaltige Baustoffwende
Professor Dr. Henning Wilts, Abteilungsleiter Kreislaufwirtschaft
Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH

12:00 Uhr Neuer Standard für Wiederverwendung von Bauteilen mit einheitlichen Bewertungskriterien
Dominik Campanella
Geschäftsführer der Concular GmbH

12:30 Uhr Einsatz von rückgewonnenen Baustoffen in Bauprodukten – Hemmnisse, warum es nicht in die Praxis umgesetzt wird
Dr.-Ing. Klaus Mesters
Geschäftsführer der KM GmbH für Straßenbau- und Umwelttechnik, Bochum

13:00 Uhr End-of-Waste Kriterien für Bau- und Abbruchabfälle des Joint Research Center – aus der Sicht der Recycling-Industrie in Deutschland
Dipl.-Geol. Dr. Bernd Susset
Geschäftsführender Referent Fachgruppe Recyclingbaustoffe und Boden
Industrieverband Steine und Erden Baden-Württemberg e.V. (ISTE), Ostfildern

13:30 Uhr Mittagspause

PFAS

15:00 Uhr Wie geht Berlin mit PFAS um?
Ulf Berger, Gruppenleitung Technik der Kreislaufwirtschaft, Bauabfälle, gefährliche Abfälle
Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt Berlin

15:30 Uhr Sequentielle Extraktion von PFAS aus kontaminierten Böden – Implikationen für die Weiterentwicklung der Bodenwäsche
Samuel D. Griza, M.Sc., Doktorand am Lehrstuhl für Resource and Chemical Engineering
Universität Augsburg

16:00 Uhr Kaffeepause

MODERATION: PROFESSOR DIPL.-ING. DR. MONT. HELMUT ANTREKOWITSCH

16:30 Uhr Zerstörung und Mineralisierung von PFAS in der MVA – Ergebnisse einer großtechnischen Messkampagne am Gemeinschaftskraftwerk Schweinfurt
Professor Dr.-Ing. Peter Quicker
Thermoprozesse und Emissionsminderung in der Entsorgungs- und Recyclingwirtschaft (TEER)
Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen

17:00 Uhr PFAS in Deponien
Dipl.-Geol. Professor Dr. rer. nat. Thomas Egloffstein, Senior Consultant
ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH, Karlsruhe

Zementindustrie – alternative Inputstoffströme

17:30 Uhr Zementindustrie – Alternative Inputstoffströme als Ersatz für entfallende Stoffströme
Dipl.-Ing. Katrin Severins
VDZ Technology gGmbH

18.00 Uhr
Empfang
Networking
Dinner
19.00 Uhr

Deponien

MODERATION: DR.-ING. STEPHANIE THIEL

- 8:30 Uhr Beste Verfügbare Techniken (BVT) für Deponien – Sachstandsbericht**
Kathrin Brand
Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

Bodenaushub und Tunnelausbruch

- 9:00 Uhr Unbelasteter Bodenaushub als neue Quelle für Gesteinskörnungen in Nordrhein-Westfalen? – Potential**
Dipl.-Chem. Petra Umlauf-Schülke
Referat Kreislaufwirtschaft, Abfallwirtschaftsplanung
Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- 9:30 Uhr Unbelasteter Bodenaushub als neue Quelle für Gesteinskörnungen in Nordrhein-Westfalen?**
Barbara Grunewald, Geschäftsführerin Technik
vero – Verband der Bau- und Rohstoffindustrie e.V., Duisburg
- 10:00 Uhr Verwertung von Tunnelausbruch – Chancen und Hindernisse**
Dr. mont. Philipp Sedlazeck, M.Sc.
Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft
Montanuniversität Leoben
- 10:30 Uhr Kaffeepause**

Rückbau/Abbruch von Bauwerken und Rückgewinnung von Baustoffen – Urban Mining

MODERATION: PROFESSOR DIPL.-MIN. DR. RER. NAT. DANIEL VOLLPRECHT

- 11:00 Uhr Verwertungsorientierter Rückbau im Spannungsfeld von Kreislaufwirtschaft und sauberen Stoffkreisläufen – Erfahrungen aus Österreich**
Honorarprofessor Dipl.-Ing. Dr. mont., M.Sc. Arne M. Ragoßnig
Geschäftsführender Gesellschafter der RM Umweltkonsultanten ZT GmbH, Wien
- 11:30 Uhr Gebäude-Bauteile und -Materialien – Plattform zur Berechnung von Zirkularität und CO₂-Emissionen sowie zum Erstellen von Materialpässen**
Dr. Patrick Bergmann
Geschäftsführer der Madaster Germany GmbH, Berlin
- 12:00 Uhr Hydro-mechanische Asphalt- und Teeraufbereitung – Verfahren und aktueller Stand der Aufbereitung in Dortmund**
Grigorios Olympios
Geschäftsführer der Hydro-Mineral Recycling GmbH & Co. KG, Dortmund
- 12:30 Uhr Mittagspause**

MODERATION: DR.-ING. MARCO ABIS

- 13:30 Uhr Urban Mining – Erfahrungen mit der Verwendung von Abbruchbeton als Zuschlagstoff unmittelbar vor Ort**
Martin Bogner, Lena Näßl
PST Spezialtiefbau Süd GmbH, Augsburg
- 14:00 Uhr Betonbrechsand – ein hydrothermal reaktiver Wertstoff**
Dipl.-Ing. Frank Hlawatsch
Amtliche Materialprüfungsanstalt der Freien Hansestadt Bremen (MPA),
Geschäftsbereich des Leibniz-IWT
- 14:30 Uhr Bisher unerschlossene Rohstoffquellen aus Feinfraktionen – Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt METEOR**
Dipl.-Ing. Paul Demschar, Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft
Montanuniversität Leoben
- 15:00 Uhr Abschlusskaffee**

VIVIS-APP

Ob vor Ort oder im Web –
auf jeden Fall mit unserer App

Mit der App werden Sie mit
allen wichtigen und aktuellen Informationen
bezüglich der Konferenz versorgt.

Mehr zur App:



Eisenhüttenschlacken

MODERATION: DR. FELIX FIRSBACH

- 8:30 Uhr Neutrales Umschmelzen von EAF-Schlacke im Labormaßstab zur Konditionierung in ein Bindemittel**
Fiona Pickart, M.Sc.
Lehrstuhl für Metallurgische Prozesstechnik und Metallrecycling und Institut für Metallhüttenkunde und Elektrometallurgie
Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen
- 9:00 Uhr Reduzierte Prozessemissionen in der Stahl- und Zementherstellung – Aufbereitung und Nutzung von Roheisenentschwefelungsschlacke**
Dr. rer. nat. Sebastian Dittrich
Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP
- 9:30 Uhr Industrierversuche mit Alternativen für fossile Injektionskohle**
Michel Wurlitzer
ArcelorMittal Hamburg
- 10:00 Uhr Praxiserfahrungen nach fast drei Jahren Ersatzbaustoffverordnung aus Sicht eines Schlackenaufbereiters**
B.Sc. Philipp Vetter, Qualitätsmanagement
BSW Stahl-Nebenprodukte GmbH, Kehl/Rhein
- 10:30 Uhr Kaffeepause**

Rücknahme von Altprodukten durch Hersteller – Closed Loop

- 11:00 Uhr Rücknahme, Aufbereitung und Recycling von Alt-Feuerfestmaterialien zur Rohstoffsicherung für die Produktion und zur Einsparung von CO₂-Emissionen – Möglichkeiten, Qualitätsanforderungen und Erfahrungen aus der Praxis**
Dipl.-Ing. Dr. mont. Alexander Leitner, Abteilungsleiter Pioneer Research
RHI Magnesita GmbH, Leoben

Rückstände aus der Abfallverbrennung

MODERATION: PROFESSOR MARTIN DÄSCHER

- 11:30 Uhr Aktuelle Entwicklung der Einstufung von HMV-Schlacke in das Abfallverzeichnis vor dem Hintergrund der 22. Anpassung an den technischen und wissenschaftl. Fortschritt (ATP)**
Maximilian Meyer
Geschäftsführer der Interessengemeinschaft der Aufbereiter und Verwerter von Müllverbrennungsschlacken (IGAM), Berlin
- 12:00 Uhr Technologien und monetäre Verwertungswege der dauerhaften Bindung von CO₂ in Abfallverbrennungssaschen und anderen mineralischen Reststoffen**
DI Dr. Lukas Höber
sequestra FlexCo, Wien
- 12:30 Uhr Mittagspause**
- 13:30 Uhr Rückgewinnung von Zink und Blei aus MVA-Elektrofilterasche durch Waschen mit saurem Washwasser**
Professor Martin Däscher
UMTEC Institut für Umwelt- und Verfahrenstechnik
OST – Ostschweizer Fachhochschule, Rapperswil
- 14:00 Uhr Kapazitätssituation für Filterstäube aus MVA in Untertagedeponien und Versatzbergwerken**
Dr. Bärbel Birnstengel, Prinzipal
Prognos AG, Berlin
- 14:30 Uhr MVA-Rückstände im Spannungsfeld zwischen Beseitigung und Verwertung: Marktdynamik Preise und Trends**
Dipl.-Kfm. Dirk Briese
Geschäftsführer der trend:research GmbH, Bremen

- 15:00 Uhr Abschlusskaffee**

BESUCHEN SIE UNS



[linkedin.com/company/tk-verlag/](https://www.linkedin.com/company/tk-verlag/)



[vivis.de](https://www.vivis.de)



[tkv-wissen.de](https://www.tkv-wissen.de)

Asbest

MODERATION: DIPL.-ING. SANDRA GIERN

- 8:30 Uhr Umgang mit asbesthaltigen Abstandhaltern und Mauerstärken aus Stahlbeton – GVSS-Expertenempfehlung stellt Grundlage für standardisierte Verfahren auf**
Dr. Martin Hönig, Leiter Forschung und Entwicklung
Wessling Consulting Engineering GmbH & Co. KG
- 9:00 Uhr Umgang mit asbesthaltigen Produkten im Spannungsfeld zwischen Erkundung, Separation und Beseitigung**
Melanie Schäfer
Leiterin des Teams Abfall der Region Hannover
- 9:30 Uhr Asbesthaltige Bauprodukte im Beton aus Sicht des Auftraggebers**
Dennis J. Zwalinna, Fachexperte Abfall, Bauingenieur
Die Autobahn GmbH des Bundes, Niederlassung Nord, Hamburg
- 10:00 Uhr Praxisgerechte Lösungen zum Ausschleusen von Asbest aus dem Stoffkreislauf – Technik, Wirtschaftlichkeit und weiterer Entwicklungsbedarf**
Denis Zurek
Geschäftsführer der Kluge Sanierung GmbH
- 10:30 Uhr Kaffeepause**

Digitalisierung im Bereich der Sortierung

MODERATION: PROFESSOR DR.-ING. TOBIAS VRAETZ

- 11:00 Uhr Künstliche Intelligenz in der Prozesssteuerung – Mögliche Potentiale und Risiken**
Universitätsprofessor Dr.-Ing. Tobias Vraetz, Institutsleiter
Lehr- und Forschungsgebiet Technologien zur Aufbereitung mineralischer Rohstoffe
Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen
- 11:30 Uhr Prozesskontrolle und -regelung in der Sortiertechnik: Wege zu stabileren und effizienteren Ergebnissen**
Dr.-Ing. Stefan Heinrichs, Head of Product & Solution Sales Management, Metal Recycling Division
STEINERT GmbH, Köln
- 12:00 Uhr KI im Rahmen des Deponie-Monitorings – wie Prognosen in Echtzeit die Resilienz eines Standortes erhöhen können**
Dr.-Ing. Hanna Viefhaus, Geschäftsfeldleitung Deponie
REMONDIS Production GmbH, Lünen
- 12:30 Uhr Mittagspause**
- 13:30 Uhr KI-/Robotergestützte Sortierung von Mischabbruch in der Anlage EBIMIK**
Patric Van der Haegen, Bereichsleiter Entwicklung
Eberhard Recycling AG, Kloten
- 14:00 Uhr Digitale Qualitätssicherung im Baustoffrecycling – KI als Schlüssel zur sicheren Verwertung mineralischer Abfälle**
Hannes Berteit
Optocycle GmbH, Tübingen
- 14:30 Uhr KI-basierte Prozesssteuerung und automatisiertes Qualitätsmanagement im Recycling von Bau- und Abbruchabfällen durch sensorbasiertes In-line-Monitoring von Korngrößenverteilungen (Projekt KIMBA)**
Gert Dehnen
Senior Data Scientist, Point 8 GmbH, Dortmund
- 15:00 Uhr Abschlusskaffee**

WEITERE TERMINE

	BKK²⁶ Berliner Klärschlammkonferenz	9. + 10. November
--	--	--------------------------

	BKAWE²⁷ Berliner Konferenz Abfallwirtschaft und Energie	25. + 26. Januar
--	--	-------------------------

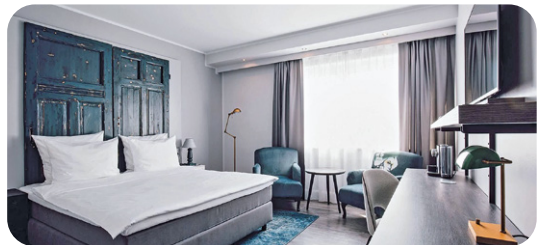
ÜBERNACHTUNG

Das 4-Sterne **Hotel Berlin, Berlin** • Lützowplatz 17 • 10785 Berlin ist unser offizielles Tagungshotel.

In diesem Tagungshotel haben wir ein limitiertes Zimmerkontingent reserviert: EZ für **169,00 EUR** p. Nacht (inkl. Frühstück, kostenlose Stornierung bis 29. Mai 2026, 18:00 Uhr möglich)

Sie können Ihr Zimmer (solange der Vorrat reicht) über das Anmeldeformular oder per **E-Mail** (registration@vivis.de) über uns verbindlich buchen.

Anmeldung und Zimmerbuchung:



ANREISE



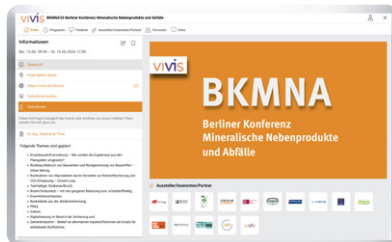
Ihre Vorteile mit dem Event-Angebot der Deutschen Bahn:

- Günstiger Einstiegspreis: Auf kurzen Strecken schon ab 16,19 Euro
- Neue exklusive Event-Angebote innerhalb Deutschlands für Teilnehmende der BKMNA`26
- Kombinierbar mit persönlichen Rabatten z.B. einer BahnCard 50
- Einfache Buchung

Hier Ticket buchen:



FÖRDERUNG • AUSSTELLUNG • APP&WEB



Nähere Informationen zu Preisen und Leistungen finden Sie hier:



BEISPIEL: AUSSTELLER-PAKET

Das Aussteller-Paket umfasst unter anderem

- einen **Firmenstand** im Konferenzbereich (3 m x 2 m, ein Tisch, zwei Stühle, Stromanschluss),
- ein **Teilnahmeticket** für einen Vertreter Ihres Unternehmens,
- Aussteller-Eintrag in unserer **konferenzbegleitenden App / Web-Portal**:
 1. Firmenprofil, in dem Sie folgende Daten hinterlegen können:
 - Vorstellung des Unternehmens mit einem Bild (Grafik/Foto) sowie Text,
 - Firmenlogo und Kontaktdaten (Adresse, E-Mail, Telefon, Webseite, Verlinkungsmöglichkeit zu LinkedIn, XING und Facebook),
 - Dokumente (z.B. Imagebroschüre, Produktbeschreibungen usw.), die sich die Teilnehmer herunterladen können,
 - virtuelles Standpersonal zur Kontaktaufnahme,
 2. Chat-Möglichkeit zwischen den Konferenzteilnehmern und den Ausstellern.

zum Preis von 3.000 EUR

Ansprechpartner

Dr.-Ing. Stephanie Thiel • Wissenschaftliche Leitung • Thomé-Kozmiensky Verlag GmbH
Telefon: +49 3391-45 45-0 • E-Mail: stephanie.thiel@vivis.de

ANMELDUNG ZUR KONFERENZ

Organisation: Thomé-Kozmiensky Verlag GmbH • Dorfstraße 51 • 16816 Nietwerder, Deutschland
Tel. +49 3391-4545-0 • E-Mail: registration@vivis.de

Teilnahmegebühren:

Regulär: **990,- EUR**

Ermäßigt: **490,- EUR**

für hauptamtliche Mitarbeiter von Hochschulen, Aufsichtsbehörden und Behörden mit genehmigungsrechtlichem Bezug zur Konferenz (im engeren Sinne) sowie Studierende im Promotions- oder Zweitstudium bei Anmeldung über die Universität

Studierende: **140,- EUR**

im Erst-Studium (aktuellen Nachweis beifügen)

Hier zum **Anmeldeformular**



[vivis.de/
anmeldeformular-zummit/](https://vivis.de/anmeldeformular-zummit/)

Unsere Leistungen

Teilnahme an der Vortragsveranstaltung vor Ort, Abendveranstaltung am ersten Konferenztag, Mittagessen und Kaffeepausen an beiden Tagen, Online-Zugriff auf den exklusiven Teilnehmerbereich unserer Vivis-App (Referenten- und Teilnehmerverzeichnis, Programm, Kontaktmöglichkeiten zu Ausstellern und anderen Teilnehmern), ein E-Book mit Fachbeiträgen zur Konferenz, auf Wunsch ein gedrucktes Exemplar des Fachbuches (wir behalten uns vor, die Bücher erst nach der Veranstaltung zu verschicken).

Unsere Teilnahmebedingungen in Auszügen (vollständige Fassung: vivis.de/agb)

Nach Eingang Ihrer schriftlichen Anmeldung erhalten Sie die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Vermerken Sie unbedingt die Rechnungsnummer und den Namen des Tagungsbesuchers auf der Überweisung. Im Verhinderungsfall ist die Anmeldung auf Stellvertreter übertragbar. Bei schriftlicher Stornierung bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr von **50,- EUR** erhoben. Nach dieser Frist wird die volle Teilnahmegebühr berechnet.

Muss eine Veranstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, werden die angemeldeten Teilnehmer benachrichtigt. In diesem Fall besteht für die Thomé-Kozmiensky Verlag GmbH nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. Änderungen im Programm sind vorbehalten.

Alle von uns genannten Preise sind Nettopreise; sie verstehen sich zzgl. Umsatzsteuer in der gesetzlichen Höhe am Tag der Rechnungsstellung.

KOLLEGEN-RABATT

Organisationen, die mehr als einen Mitarbeiter zur Konferenz anmelden, profitieren von unserem gestaffelten Rabattmodell:

- Der 1. kostenpflichtig registrierte Teilnehmer zahlt die reguläre Teilnahmegebühr für Unternehmen bzw. Behörden.
- Der 2. kostenpflichtig registrierte Teilnehmer erhält 10% Rabatt.
- Der 3. kostenpflichtig registrierte Teilnehmer erhält 20% Rabatt.
- Ab dem 4. Teilnehmer erhalten alle weiteren 30% Rabatt auf die fällige Teilnahmegebühr.

Hinweis: Dieser Rabatt ist nicht kombinierbar mit anderen Rabatten!

PARTNER DER KONFERENZ

